



Kennziffer DPVS/2022

SHK/WHK IM PROJEKT „EINFÜHRUNG EINES DOKTORANDENVERWALTUNGSSYSTEMS“ (M/W/D)

Am Dezernat 1 – Forschung und Transfer ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt oben genannte Stelle in einem Wochenumfang von bis zu 19h zu besetzen.

Aufgaben

- Konfiguration des System
- Testen neuer Funktionalitäten
- Vorbereitung dynamischer Dokumentenvorlagen mittels Platzhalter sowie (einfacher) programmatischer Abfragen (Kotlin/JavaScript)
- Unterstützung bei der Durchführung von Schulungen
- Unterstützung bei der Modellierung von Prozessabläufen
- Bearbeitung von IT-Anfragen im D1

Voraussetzungen

- IT-Affinität
- strukturierte Arbeitsweise
- Grundkenntnisse Kotlin und/oder JavaScript sowie BPMN wünschenswert oder Interesse diese zu erlernen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer DPVS/2022 bis **05.05.2022** an:

Universität Leipzig
Dezernat 1 Forschung und Transfer
Constantin Schelzel
Ritterstr. 26
04109 Leipzig
constantin.schelzel@zv.uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender_in trägt dafür die volle Verantwortung

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.